

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Donnerstag, 17.09.2026, 20:30 Uhr

Freitag Samstag an den Küsten und zeitweise im Binnenland Windböen sowie einzelne stürmische Böen; Freitag einzelne kurze Gewitter nicht ausgeschlossen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Tief südlich von Island zieht ostwärts, eine zugehörige Front überquert Freitagabend und -nacht Norddeutschland ostwärts. Mit einer frischen südwestlichen bis westlichen Strömung fließt eine mäßig warme und feuchte Meeresluft ein.

WIND:

Donnerstagabend und -nacht an der Nordsee sowie auf Fehmarn und im entsprechenden Küstenumfeld noch Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, anfangs auch noch vereinzelte stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) nicht ausgeschlossen. An der Nordsee im Laufe der 1. Nachthälfte nachlassend, im Umfeld von Fehmarn teils noch bis in die 2. Nachthälfte anhaltend.

In den frühen Morgenstunden des Freitags an der Nordseeküste und auf den Inseln erneut Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus zunächst Südwest, dabei bald westdrehend, an exponierten Küstenabschnitten auch einzelne stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) möglich. Im Laufe des Vormittags auch wieder auf Fehmarn und Umgebung übergreifend. Ab dem Mittag bis abends vor allem nördlich des Kanals auch vorübergehend Windböen im Binnenland.

Freitagabend und -nacht im Binnenland sowie auf Fehmarn wieder nachlassender Wind, an der Nordsee hingegen anhaltende Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus wieder mehr südwestlichen Richtungen. In exponierten Abschnitten zeitweise vor allem auf den Inseln ab der 2. Nachthälfte zunehmend vermehrt auch stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). Am Samstag anhaltend und zeitweise auch wieder vermehrt auf das Ostseeeumfeld sowie Binnenland übergreifend.

GEWITTER:

Freitag insbesondere im Nordseeeumfeld vereinzelte Gewitter mit stürmischen Böen bis 70 km/h (Bft 8) gering wahrscheinlich.

WIND:

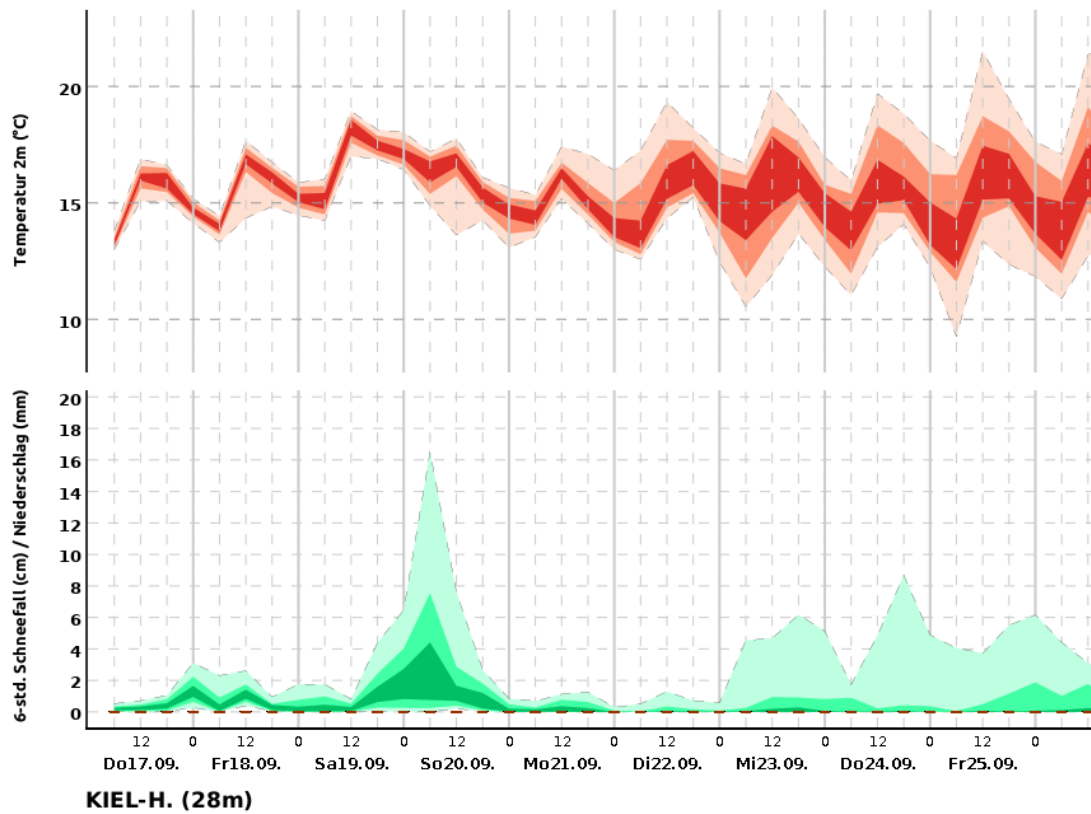
Am Sonntag an den Küsten weiterhin lebhafter Wind aus Südwest mit Windböen, zeitweise stürmischen Böen. Dabei Drehung auf West bis Nordwest, dann auch im Binnenland vorübergehend starke bis stürmische Böen. An der Nordsee und auf Fehmarn einzelne Sturmböen gering wahrscheinlich. Im Küsten- und Inselumfeld in der Nacht zum Montag anhaltend.

Am Montag erneut vor allem an den Küsten vermehrt Windböen sowie exponiert zeitweise stürmische Böen aus Nordwest, vorübergehend auch wieder auf das Binnenland übergreifend. Zum Abend hin dann allgemeine Windberuhigung.

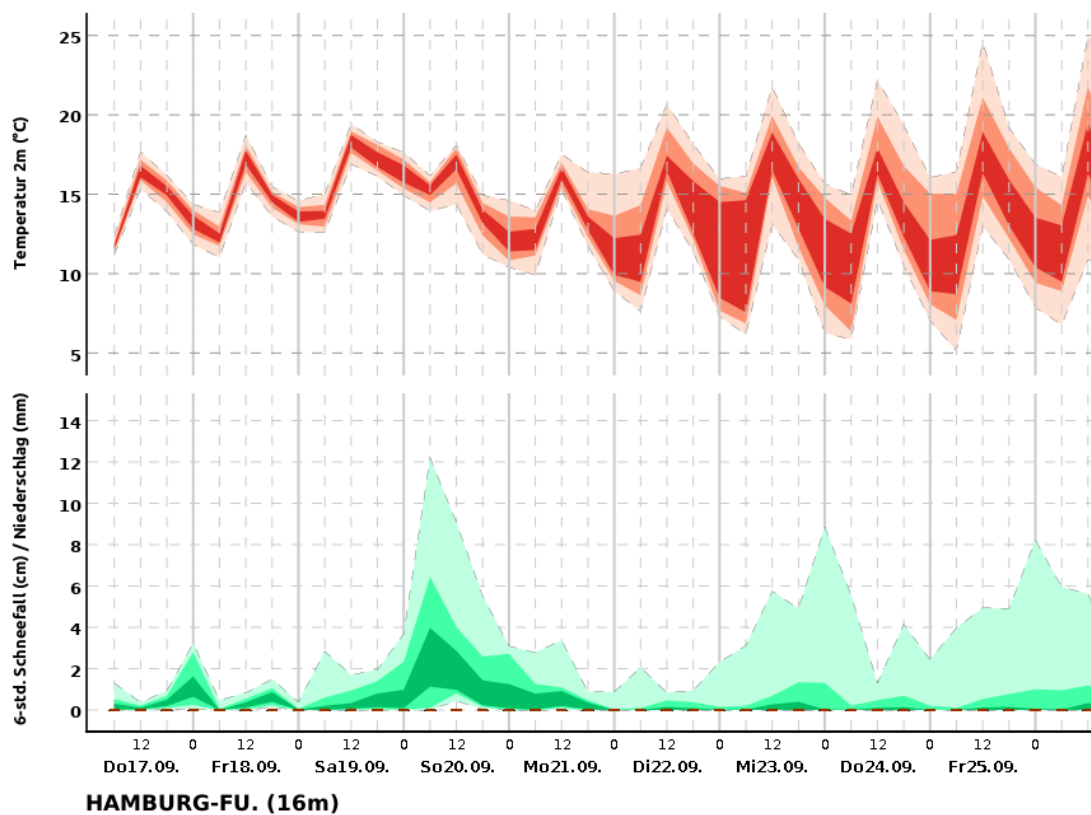
GEWITTER:

Am Sonntag einzelne starke Gewitter möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



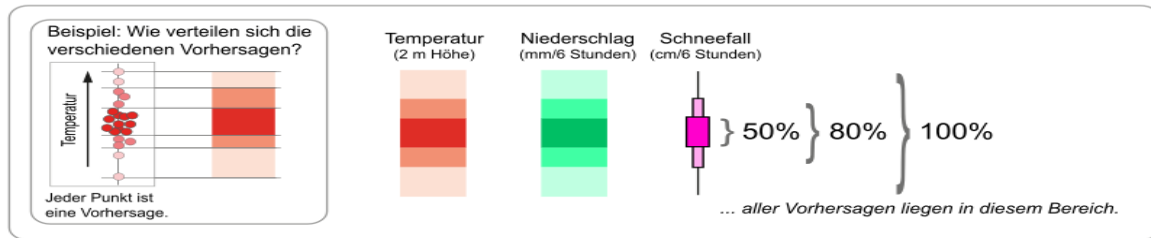
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 18.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / NA